



Bei Einzelleistung:	stichwortartige Benennung des im eigenen Betrieb erbrachten maßgeblichen Leistungsumfanges unter Angabe der ausgeführten Mengen (z.B. m <sup>3</sup> , m <sup>2</sup> , m, St, kg, t)
Bei Komplettleistung:	Kurzbeschreibung der Baumaßnahme
800 qm - Einfach- und Doppelständerwände 350 qm - Schachtwände und Vorsatzschalen 1000 qm - GK-Abhangdecken 1100 qm - GK-Akustikdecke 1800 qm - Wärmedämmung / Dampfbremse / GK-Bekleidung 200 qm - Brand- und Schachtwände F90, Elektrokanäle I90 100 m - Stuck-Sonderformteile 1 Stk - Aufzugsgentrauchung Sonderkonstr. 40 qm - Akustikdeckensystem Glaswolle	

Bei Einzelleistung:	Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten eigenen gewerblichen Arbeitnehmer	4
Bei Komplettleistung:	Auflistung der mit eigenem Führungspersonal koordinierten Gewerke	

Bei Einzelleistung:	Stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen
Bei Komplettleistung:	Eventuelle Besonderheiten der Ausführung
Einsatz branchenüblicher Geräte wie: - Gerüste - Schrauber und Bohrhammer - Laser - Schleifgiraffe	

Bei Einzelleistung:	Auftragswert der vorgenannten Leistungen (netto in €)	530.000,00
Bei Komplettleistung:	Auftragswert der vorgenannten Maßnahme (netto in €)	

Ich erkläre, dass die vorstehenden Angaben richtig sind. Mir ist bewusst, dass falsche Angaben meine Zuverlässigkeit beeinträchtigen.	
Duisburg, 28.07.2023	
(Ort, Datum, Stempel, Unterschrift Referenznehmer)	

**Nur vom Referenzgeber auszufüllen! <sup>5</sup>**

Die Leistungen sind

- auftragsgemäß durchgeführt worden.
- im Ergebnis auftragsgemäß durchgeführt worden, folgende Feststellungen wurden während der Abwicklung gemacht:
- Verstöße gegen Obliegenheiten und Pflichten gemäß § 4 Abs. 2 VOB/B
  - die Einhaltung der Vertragsfristen wurde schriftlich angemahnt
  - wiederholte Aufforderung zur Mängelbeseitigung während der Bauausführung
  - dem Auftragnehmer wurde schriftlich Kündigung angedroht
  - die Abnahme wurde wegen wesentlicher Mängel vorübergehend verweigert
  - wiederholte Aufforderung zur Vervollständigung der Rechnungsunterlagen
  - Die Schlussrechnung musste durch den Auftraggeber erstellt werden.
  -
- nicht auftragsgemäß ausgeführt worden.
- wegen Kündigung nicht fertig gestellt worden.

Ansprechpartner ist

im

Tel. 02361-50-2694 Fax

*Frau Thamer*  
*Stadt Recklinghausen, Gebäudewirtschaft*

E-Mail *heike.thamer@*

*recklinghausen.de*

Ich willige ein, dass die personenbezogenen Daten zum Zwecke der Präqualifikation des Unternehmens gespeichert, verarbeitet und veröffentlicht sowie im Rahmen von Vergabeverfahren öffentlicher Auftraggeber gespeichert und verarbeitet werden können.

Die Richtigkeit folgender Angaben

- stichwortartige Benennung des im eigenen Betrieb erbrachten maßgeblichen Leistungsumfanges unter Angabe der ausgeführten Mengen
- Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten eigenen Arbeitnehmer
- Auflistung der mit eigenem Führungspersonal koordinierten Gewerke
- Auftragswert der vorgenannten Leistungen (soweit es sich um Nachunternehmerleistungen handelt)

liegt in der alleinigen Verantwortung des Unternehmens und wird mit der Unterschrift durch den Referenzgeber ausdrücklich **nicht** bestätigt

*Recklinghausen*  
*28.07.2023*

*i.A. Thamer*

**Stadt Recklinghausen**  
Fachbereich Gebäudewirtschaft  
45655 Recklinghausen

(Ort, Datum, Stempel, Unterschrift Referenzgeber)

<sup>5</sup> Es sind nur hinreichend belegbare Sachverhalte anzugeben.